

Rast

10

Wilhelm Müller

Franz Schubert

Mässig

Singstimme
Voice

Pianoforte

p

dim.

Nun

7

merk' icherst, wie müd' ich bin, da ich zur Ruh' mich le - ge; das Wan - dern hielt mich

13

mun-ter hinauf un-wirt-ba-rem We - ge. Die Fü - sse fru-gennicht nach Rast, es

leise stark

war zukalt zum Ste-hen; der Rüc-ken füh-lte_ kei-ne_Last, der

leise stark

Sturm half fort mich we - hen der Rüc-ken füh-lte_ kei-ne_Last, der

Sturm half fort mich we - hen In

37

ei - nes Köh - lers en - gem Haus hab' Ob - dach ich ge - fun - den; doch mei - ne Glied - er

pp

43

ruh'n nicht aus, so bren - nen ih - re - Wun - den. Auch du, mein Herz, in Kampf und Sturm so

cresc. - - - - - p

49

wild und so ver - we - gen, fühlst in - der Still erst dei - nen Wurm mit

leise pp cresc. - - - - - stark

54

leise *stark*
 hei-ssesStichsich re - gen, fühlst in der Still'erst dei-nen Wurm mit
f *pp* *cresc.---*

60

hei-ssesStichsich re - gen.
f > *p* *dim.---*

67